

DAX: SORGEN NEHMEN WIEDER ZU

Diese Analyse wurde am 07.12.2020 um 18:55 Uhr erstellt.

Nach dem verständlicherweise großen Jubel über positive Nachrichten bezüglich Impfstoffe büßte der DAX in den vergangenen Tagen an Dynamik ein. Hinzu kommt, dass die Risikofaktoren am Aktienmarkt wieder zunehmen. Mit einem StayLow-Optionsschein auf den DAX kann man eine hohe Seitwärtsrendite erzielen.

Einmal mehr übernahm Ministerpräsident Markus Söder die Initiative – der Franke verschärfte die Maßnahmen in Bayern. Schließlich steigen die Corona-Neuinfektionen trotz eines „Lockdown light“ und dies nicht nur in Bayern, sondern bundesweit. Die aktuellen Zahlen seien „weit entfernt von der erhofften Trendwende“, so Regierungssprecher Steffen Seibert gestern auf einer Pressekonferenz. Insofern dürften auch andere Bundesländer nachziehen und schärfere Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie verkünden. Diese wiederum könnten wirtschaftliche Aktivitäten einschränken. Was den Aktienmarkt gestern zum Wochenauftritt beschäftigt haben dürfte – der DAX ging mit einem leichten Minus aus dem Handel.

DAX (IN PUNKTEN)



Chartquelle www.tradesignalonline.com, Darstellungszeitraum vom 02.01.2019 bis zum 07.12.2020, Stand 18:55 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände:	13.795 Punkte (Allzeithoch) // 13.460 Punkte (Mehrmonatshoch)
Unterstützungen:	12.042 Punkte (200-Tage-Linie) // 11.450 (Mehrmonatstief)

STARKE WIDERSTANDSMARKEN?

Ein weiterer, aber altbekannter Risikofaktor derzeit ist das Brexit-Gezeter zwischen der Europäischen Union und Großbritannien. Deal or no deal? Aktuelle Tendenz: No Deal. Insgesamt nehmen die Sorgen am Aktienmarkt also wieder

zu. Zwar dürfte sich die Wirtschaft im kommenden Jahr erholen. Fraglich allerdings, ob die Erholung wirklich so stark ausfällt, um die aktuellen Kurse zu rechtfertigen. Schließlich notiert der DAX aktuell schon wieder fast auf Vorkrisenniveau. Ein Blick auf den DAX-Chart lässt zwei nennenswerte, weil vermutlich starke Widerstandsmarken erkennen. Zum einen das aktuelle Pandemie-Hoch beziehungsweise Mehrmonatshoch bei 13.460 Zählern. Zum anderen das Allzeithoch bei 13.795 Punkten.

FAZIT

Mit einem **StayLow-Optionsschein auf den DAX (WKN SR98GL)** würden risikofreudige Anleger den maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erhalten, wenn sich der deutsche Leitindex bis einschließlich zum 19.03.2021 durchgehend unter der Knockout-Schwelle von 14.300 Punkten bewegt. Gerechnet vom Stand des Scheins am 07.Dezember 2020 um 18.15 Uhr (Briefkurs 8,27 Euro), würde dies einem Kursgewinn von 21 Prozent entsprechen. Sollte die Knockout-Schwelle erreicht werden, würde ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals eintreten. Zur Vermeidung eines solchen Knockouts sollte deshalb der vorzeitige Ausstieg aus dieser spekulativen Position erwogen werden, falls der DAX das Allzeithoch bei 13.795 Zählern nach oben überwinden kann.

PRODUKTIDEEN (STAND 07.12.2020 18:15 UHR)

Strategie für abwärts gerichtete Kurse

Typ	StayLow-Optionsschein
WKN	<u>SR98GL</u>
Basiswert	DAX
Oberes KO-Level	14.300 Punkte
Laufzeit	19.03.2021
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	8,17 / 8,27 Euro

Alternativen zum StayLow-Optionsschein WKN SR98GL

Sollten Sie den Eindruck haben, dass der DAX bis zum Stichtag des 19.03.2021 die für den StayLow-Optionsschein geltende Kursspanne nach oben verlassen wird oder aber Ihnen ein Inline- oder StayHigh-Optionsschein grundsätzlich gewinnträchtiger erscheint, wären entsprechende Strategien unter anderem mit den folgenden Optionsscheinen möglich:

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<u>SB6BF1</u>
Basiswert	DAX
Oberes KO-Level	14.200 Punkte
Unteres KO-Level	11.200 Punkte
Laufzeit	19.03.2021
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	6,26 / 6,36 Euro

Strategie für aufwärts gerichtete Kurse

Typ	StayHigh-Optionsschein
WKN	<u>SB6D12</u>
Basiswert	DAX
Unteres KO-Level	11.800 Punkte
Laufzeit	19.03.2021
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	8,14 / 8,19 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ronald Gehrt (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ronald Gehrt (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ronald Gehrt (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:
http://email.sgmarkets.com/content/resource/SGM_MAD2MAR_DISCLAIMER

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311